

Sanierung der A21 in Vösendorf: Autofahrer müssen sich auf Staus einstellen!

Sanierung der A21 am Knoten Vösendorf bis Oktober 2025. Autofahrer müssen mit Spurverengungen und Sperrungen rechnen.



Nachrichten AG

Vösendorf, Österreich - Die Verkehrsbelastung am Knoten Vösendorf wächst, denn die Sanierung der A21 hat begonnen und zieht sich bis Oktober 2025 hin. Autofahrer müssen sich auf eingeschränkte Spuren und sporadische Sperrungen einstellen, wie bereits von **Kosmo** berichtet. Der Schwerpunkt der Arbeiten liegt zunächst bis Ende Mai auf der Erneuerung der Brücken über die Südautobahn (A2), wo insbesondere der Asphalt erneuert wird. An Wochenenden können Autofahrer mit einer Spur pro Fahrtrichtung rechnen, was die Situation zusätzlich verschärft.

Ab Juli wird die Sanierung der Fahrbahndecke im Freilandbereich durchgeführt. In dieser Phase bleiben zwar zwei Spuren pro Richtung offen, diese werden jedoch verengt, was für weitere Verzögerungen sorgen könnte. Während der gesamten Bauzeit bleibt der Zugang zu den Auf- und Abfahrten zur A21 erhalten, auch wenn die Fahrbahnstellen teilweise erneut verengt werden. Nachtzeitliche Rampensperrungen sind ebenfalls in Planung, da die Verkehrsphasen oft neu eingestellt werden müssen, wie der **ORF** berichtet.

Zusätzlich müssen Fahrgäste auf weitere Arbeiten über die Triesterstraße und die Wiener Lokalbahnen gefasst sein, die zwischen April und Juli stattfinden. Diese Maßnahmen führen zu nächtlichen Spurensperungen, die den Verkehr möglicherweise noch zeitweise weiter behindern könnten. Autofahrer sollten daher stets informiert und auf mögliche Umleitungen vorbereitet sein, um die Auswirkungen dieser großangelegten Sanierung zu minimieren.

Details	
Ort	Vösendorf, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kosmo.at• noe.orf.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at